

# Ökolandbau und Vermarktung

B.Sc.

Bachelorstudiengang  
Fachbereich Landschaftsnutzung  
und Naturschutz



  
Hochschule  
für nachhaltige Entwicklung  
Eberswalde

## Fachbereich Landschaftsnutzung und Naturschutz

Studiengang Ökolandbau und Vermarktung (OELV)  
Stadtcampus | Schicklerstraße 5 | 16225 Eberswalde  
→ [hnee.de/oelv](https://hnee.de/oelv)

Studiengangleiterin  
Prof. Dr. Anna Häring | [anna.haering@hnee.de](mailto:anna.haering@hnee.de)  
03334 657-348

Studienfachberaterin  
Dr. Marianne Nobelmann | [marianne.nobelmann@hnee.de](mailto:marianne.nobelmann@hnee.de)  
03334 657-321

## Profilstarke Hochschule auf zwei Campus

Die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) ist etwa 50 Kilometer von der Metropole Berlin entfernt, liegt inmitten einer ausgedehnten Naturlandschaft und verteilt sich über drei Standorte. Am architektonisch vielfältigen und begrünten Stadtcampus befinden sich die Fachbereiche Landschaftsnutzung und Naturschutz und Nachhaltige Wirtschaft und auf dem Waldcampus die Fachbereiche Wald und Umwelt und Holzingenieurwesen. Der Forstbotanische Garten, als ältester Garten Europas, ist als zentrale Einheit an die HNEE angegliedert und wird u. a. im Rahmen der Lehre und Forschung genutzt.

Weitere Informationen zur Hochschule,  
Bewerbung oder zum Tag der offenen Tür  
finden Sie unter → [hnee.de](https://hnee.de)

## Bewerbung

### Zugangsvoraussetzungen & Bewerbung

Die Zulassung erfolgt mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, Fachhochschulreife oder beruflicher Qualifikation in einem für das Studium geeigneten Beruf, z. B. Meisterprüfung oder abgeschlossene Berufsausbildung plus mindestens 2 Jahre Berufserfahrung. Die Zulassung ist durch einen Numerus Clausus beschränkt, die Auswahl erfolgt über Durchschnittsnote und Wartezeit. Das Studium startet zum Wintersemester. Wir empfehlen vor Beginn des Studiums ein mehrwöchiges Praktikum auf einem ökologisch wirtschaftenden Betrieb. Ein Praktikum ermöglicht Ihnen, Erfahrungen zu sammeln, von denen Sie im Studienverlauf profitieren werden.

### Einschlägige Praxiserfahrung erhöht die Chancen bei der Bewerbung!

Bewerber\*innen mit einschlägiger Praxiserfahrung können ihre Bewerbungschancen verbessern. Beim Zulassungsverfahren kann die Praxiserfahrung über **3 Stufen** Berücksichtigung finden:

- Stufe 1:** Eine einschlägige, abgeschlossene Berufsausbildung | Verbesserung um 0,9 Notenpunkte
- Stufe 2:** Eine einschlägige, zusammenhängende Berufstätigkeit (Praktikum, FÖJ) von min. 1 Jahr | Verbesserung um 0,6 Notenpunkte
- Stufe 3:** Ein einschlägiges, zusammenhängendes Praktikum von min. 6 Monaten | Verbesserung um 0,3 Notenpunkte

Das ›Praxis-Kriterium‹ ist nicht bindend, d. h. Bewerber\*innen können sich auch ohne Praxiserfahrung auf den Studiengang bewerben.

## Ideale Vernetzung und echter Praxisbezug

### InnoForum Ökolandbau Brandenburg

Das InnoForum Ökolandbau Brandenburg fördert und inspiriert die Umsetzung praxisbezogener Forschungsprozesse genauso wie praxisorientierte Lehrprojekte. So können Studierende und Dozenten\*innen gemeinsam mit Betriebsleiter\*innen, Verarbeiter\*innen, (Nachwuchs-)Wissenschaftler\*innen, Interessensvertreter\*innen sowie Händler\*innen gleichermaßen profitieren und Impulse für den eigenen Lern- und Innovationsprozess erhalten. Seit 2004 wird diese Zusammenarbeit mit Vertreter\*innen entlang der gesamten Wertschöpfungskette der ökologischen Land- und Lebensmittelwirtschaft gelebt und gründet sich auf mittlerweile mehr als 50 brandenburgische Kooperationspartner\*innen. Lernkonzepte wie das forschende Lernen ermöglichen Studierenden über das InnoForum Einblicke in die Ökolandwirtschaft und Unternehmen der Land- und Lebensmittelwirtschaft zu erhalten und mit realen Fragestellungen der Praxispartner\*innen konfrontiert zu sein bzw. Lösungen dafür zu finden. Das zeigt sich in vielen Lehrformaten wie zum Beispiel im Projektmodul Studienpartner Ökobetrieb.

### Beteiligter Landwirt | Modul ›Projekt Studienpartner Ökobetrieb‹

» Es lohnt sich mitzumachen, weil man als Betrieb die Chance hat an einer Baustelle konkret dran zu bleiben und dabei einen guten Input und Hilfe seitens der Studierenden und Dozent\*innen zu erhalten. Die eigene Beschäftigung mit dem Thema bringt einen selber weiter.«



Foto: HNEE, Ulrich Wessellik

# Gefragte Fachkräfte für die Bio-Branche

Um die Herausforderungen unserer Zeit wie Klimawandel, die Endlichkeit natürlicher Ressourcen und die Welternährung innerhalb planetarer Grenzen meistern zu können, braucht es eine Landwirtschaft, die Klima-, Umwelt- und Tierschutz gleichermaßen berücksichtigt. Mit dem Bachelorstudiengang ›Ökolandbau und Vermarktung‹ bilden wir Fachkräfte für die ökologische Landwirtschaft aus, die Kompetenzen über die reine landwirtschaftliche Erzeugung hinaus vermittelt: Entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

Unsere Absolvent\*innen finden Jobs als Angestellte in landwirtschaftlichen Unternehmen oder in der Lebensmittelverarbeitung. Auch Behörden und Landwirtschaftsämter sind mögliche Stellen für den Berufseinstieg. Kontrolle und Zertifizierung haben im Ökolandbau hohe Bedeutung und sind damit auch Arbeitsorte für unsere Absolventinnen und Absolventen.

Die Nähe der Hochschule zu einem der größten Absatzmärkte für ökologische Lebensmittel, Berlin, eröffnet den Studierenden hervorragende Einblicke in Modelle der Verarbeitung und Vermarktung. Nach dem Studium kann das zu Berufseinstiegen ins Marketing oder Qualitätsmanagement sowie in den Handel führen. Einige schnuppern auch in junge Unternehmen der ökologischen Lebensmittelwirtschaft und fassen nicht selten auch dort Fuß.

Durch unseren pflanzenbaulichen Lehr- und Versuchsstandort ›Gut Wilmersdorf‹ vermitteln wir praxisbezogene Forschungsmethoden und diskutieren die Versuchsergebnisse direkt auf dem Acker. Für Einige erwächst daraus auch der Wunsch, ins Versuchswesen einzusteigen oder sich über ein anschließendes Masterstudium in Richtung Acker- und Pflanzenbauforschung zu entwickeln.

# Verlauf des Studiums

1. Semester	SWS	Credits
Biologie der Nutzpflanzen und Nutztiere	6	6
Einführung ökologischer Landbau & nachhaltige Entwicklung	6	4
Einführung in die Ökonomik der agrarischen Landnutzung	6	6
Standort – Boden – Pflanzenernährung	6	6
Wissenschaftliches Arbeiten im Studium	8	8
2. Semester	SWS	Credits
Agrar- und Lebensmittelmarketing	5	6
Außentechnik und Grünland	6	6
Grundlagen der tierischen Erzeugung I	6	6
Grundlagen des ökologischen Acker- und Pflanzenbaus	6	6
Projekt Studienpartner Ökobetrieb	6	6
3. Semester	SWS	Credits
Grundlagen der tierischen Erzeugung II	6	6
Pflanzenbausysteme	6	6
Politikfeld Agrar- und Ernährungssystem	6	6
Rechnungswesen und Finanzmanagement	4	6
Wahlpflichtmodul		6
4. Semester	SWS	Credits
Praktisches Studiensemester	3	30
5. Semester	SWS	Credits
Forschungsmethoden	6	6
Wahlpflichtmodul		6
Wahlpflichtmodul		6
Wahlpflichtmodul		6
Wahlpflichtmodul		6
6. Semester	SWS	Credits
Wissenschaftliches Abschlussprojekt	1	12
Wahlpflichtmodul		6
Wahlpflichtmodul		6
Wahlpflichtmodul		6

Wahlpflichtmodule WiSe	SWS	Credits
Digitalisierung in der Land- und Lebensmittelwirtschaft	4	6
Existenzgründung in der Land- und Lebensmittelwirtschaft	4	6
Landwirtschaftlicher Boden- und Umweltschutz	4	6
Landtechnik II	4	6
Soziale Landwirtschaft	4	6
Spezialisierung pflanzliche Erzeugung		
Angewandte Pflanzenbausysteme I	4	6
Agrarforstsysteme	4	6
Nährstoff- und Fruchtfolgemanagement	4	6
Ökosystemleistungen	4	6
Spezialisierung tierische Erzeugung		
Arbeiten mit Pferden	6	6
Rinder	4	6
Spezielle Tierarten	4	6
Tiergesundheit	5	6
Ökosystemleistungen	4	6
Spezialisierung nachhaltige Agrar- und Ernährungswirtschaft		
Nachhaltige Ernährungssysteme	4	6
Unternehmen und Organisat. in Agrar- und Ernährungswirtschaft	4	6
Ökologische Lebensmittelverarbeitung	4	6
Wahlpflichtmodule SoSe	SWS	Credits
Ökonomik der Pflanzlichen und tierischen Erzeugung	4	6
Regenerative Energien und Rohstoffe im ländlichen Raum	4	6
Spezialisierung pflanzliche Erzeugung		
Angewandte Pflanzenbausysteme II	5	6
Sonderkulturen	4	6
Ökologischer Gemüseanbau	4	6
Grünlandvegetation, Standort und Management	4	6
Spezialisierung tierische Erzeugung		
Pferde als Betriebszweig	4	6
Schweine und Hühner	4	6
Grünlandvegetation, Standort und Management	4	6
Spezialisierung nachhaltige Agrar- und Ernährungswirtschaft		
Geschäftsmodelle der ökologischen Agrar- und Ernährungswirtschaft	7	6
Projektmodul Agrar- und Ernährungswirtschaft	4	6

SWS: Semesterwochenstunden  
Credits: ECTS Leistungspunkte  
Stand Curriculum: 2021/22

# Aufbau des Studiums



Foto: Jan-Paul Gausly

Im **ersten Drittel** des Studiums werden im Studiengang ausschließlich Grundlagen vermittelt. Dabei wird der starke Transfer- und Innovationscharakter des Studiengangs über praxisangewandte Lehangebote gewährleistet. Dies ermöglicht neben dem Kompetenzerwerb einen intensiven Einblick in die realen Arbeits- und Lebenswelten der ökologischen Agrar- und Ernährungswirtschaft Berlin/Brandenburgs.

## Ein ganzes Praxissemester

Mit der fachlichen Vorbereitung aus dem Grundlagenstudium und einem Orientierungsworkshop beginnen die Studierenden ihr praktisches Studiensemester im **vierten Semester** (Praxisphase).

## Eigenes Profil über Spezialisierung

Im **fünften Semester** wählen die Studierenden eine der drei angebotenen Spezialisierungen

- Pflanzliche Erzeugung,
- Tierische Erzeugung oder
- Nachhaltige Agrar- und Ernährungswirtschaft.

Eine Spezialisierung ergibt sich durch die Wahl von drei der Spezialisierung zugeordneten Wahlpflichtmodule und einer thematisch passfähigen Abschlussarbeit im **sechsten Semester**.